



nexus | ag

KHZG Success Story

Ihr Patientenportal clever machen

**Mit dem Patientenleit- und Aufrufsystem Q-Flex
von NEXUS / SCHAUF**

nexus | schauf



Vorstellung



nexus|schau

Die 40jährige Erfahrung in der Patientenlogistik mit modernsten Leit- und Aufrufsystemen von Schauf trifft die Interoperabilitätsexperten von NEXUS.

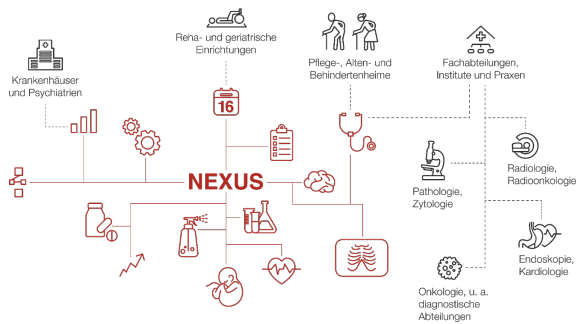
Das ist:

nexus|schau

Schauf und NEXUS

NEXUS steht für innovative Softwarelösungen, die es Anwenderinnen und Anwendern in Gesundheitseinrichtungen ermöglichen, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Unser Ziel: Allen Fachbereichen in Krankenhäusern, Psychiatrien, Rehabilitations- und Heimeinrichtungen die beste Lösung für ihre täglichen Herausforderungen zu bieten

gelebte Interoperabilität



gemeinsame Referenzen



Seit 2023:



europäische Präsenz





Entscheider-Zyklus 2023 | Thema 5

ENTSCHEIDERFABRIK

Wo sind meine Patientinnen und Patienten?

Ja, wo laufen sie denn?



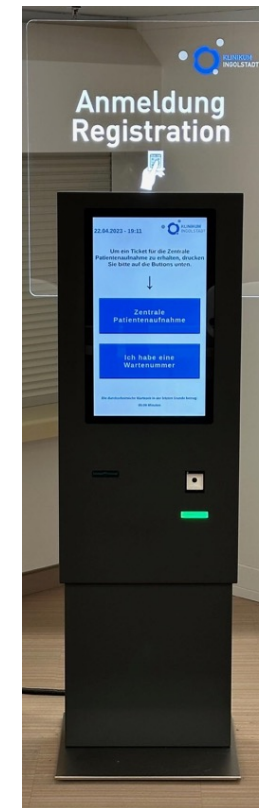
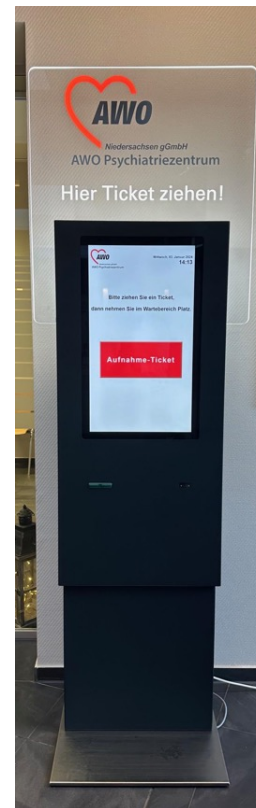
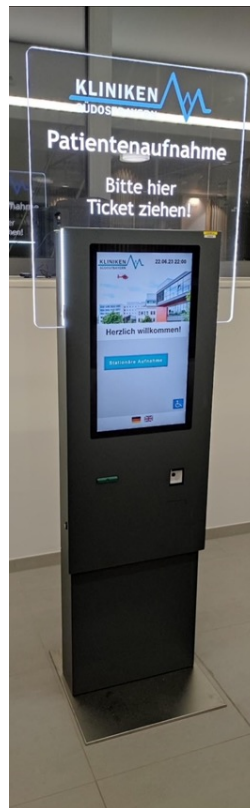
NX Patiententerminals



NX Patiententerminals

Ihre Vorteile:

- + Günstige Hard- und Software aus einer Hand
- + einfacher Papierwechsel
- + extra große Papierrollen
- + langlebig und wartungsarm
- + nachhaltig
- + modular erweiterbar
- + Brandschutzexpertise



Das NX Patiententerminal 27“

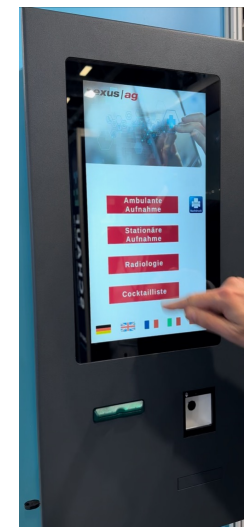
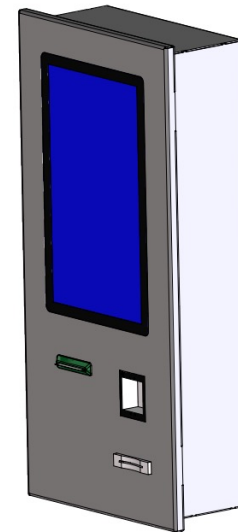
- + Robuste und langlebig – wie sie es von Schauf seit 40 Jahren gewohnt sind
- + 16“ Touchdisplay
- + QR-Code Scanner
- + Ticketdrucker mit Presenter
- + Werkzeugloser Wechsel des Druckwerks
- + eGK Kartenlesegerät
- + Modular erweiterbar
 - + TI Kartenlesemodul (gematik)
 - + Dokumentenscan + Signpad
- + Standgerät oder Wandmontage
- + Für den Eingangsbereich



Das NX Patiententerminal 16“

- + Robuste und langlebig – wie sie es von Schauf seit 40 Jahren gewohnt sind
- + 16“ Touchdisplay
- + QR-Code Scanner
- + Ticketdrucker mit Presenter
- + Werkzeugloser Wechsel des Druckwerks
- + eGK Kartenlesegerät modular
- + Wandmontage
- + Für kleine Wartebereiche und beengte Installationsorte

- + Touchbildschirm größenvariabel / anpassbar
- + Ab 6 Stk. individuelle Anpassungen möglich (z.B. modular ergänzbar um eHealth-Terminal)

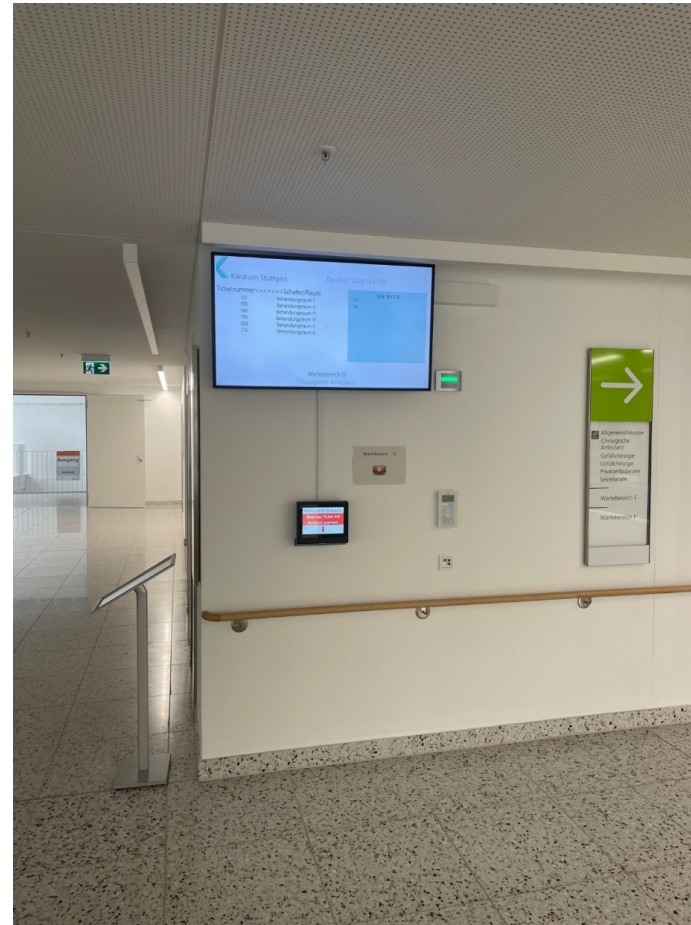


Das NX Patiententerminal 10“

- + Kompakte Bauform
- + Touchbildschirm
- + QR-Code Scanner
- + Power over Ethernet: Kein Stromanschluss erforderlich (PoE+)
- + Wandmontage
- + Anschlüsse: 1x Strom und 1x Netzwerk
alternativ:
1x Netzwerk mit PoE+



Praxisbeispiel Klinikum Stuttgart



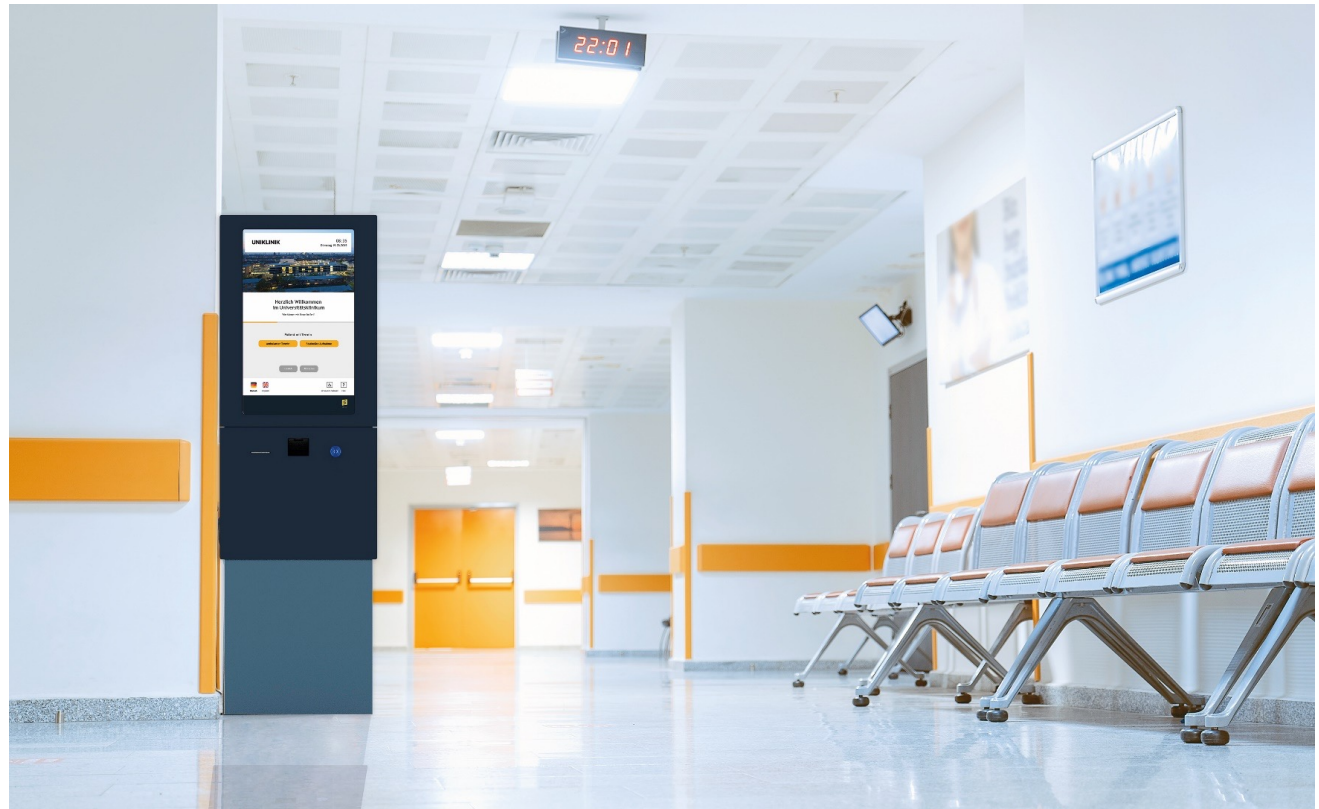
Das Patientenleit- und Aufrufsystem



Patientenleit- und Aufrufsystem Q-Flex

Ihre Vorteile:

- + Flexibles Aufrufsystem des Marktführers
- + in der Praxis bewährt
- + intuitive Bedienoberfläche
- + geringer Schulungsaufwand
- + leicht integrierbar (KIS/Portal)
- + Auch als günstige Campuslizenz erhältlich



Zentrale Patientenaufnahme



Patientenaufnahme (1)

- > Anmeldung über den Ticketgeber oder Empfang
- > Erhalt eines Tickets (mit QR-Code)

Patientenaufruf (2)

- > Über Monitor im Wartebereich
- > Direkte Zuweisung zu Raum / Bereich über Ticketnummer

Patientenleitsystem (3)

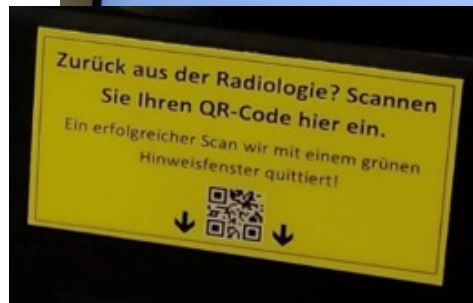
- > Navigation des Patienten durch die Klinik, z.B. über Monitore an der Wand
- > Sollte ein weiterer Wartebereich anstehen, kann der Patient sich eigenständig über einen QR-Code Scanner anmelden und so signalisieren, dass er da ist

Praxisbeispiel Helios Klinik Lengerich



Helios Mittwoch, 21. Dezember 2022 10:31

Nummer	Aufrufziel
A100	Ambulanzbereich - roten Punkten folgen
A113	Ambulanzbereich Innere - blauen Punkten folgen
A117	Sprechstunde Raum 3 - grünen Punkten folgen



Zentrale Patientenaufnahme

Es gibt 3 Arten Patienten im Krankenhaus aufzunehmen:

01

Patient erhält einen Termin über das KIS oder Patientenportal



Patient wählt einen Termin Online



Bestätigungsemail



...mit Aufrufnummer und QR-Code über Q-Flex Web-Service



Anmeldung am Anmeldeterminale

02

Patient betritt das Klinikum und meldet sich bei der Anmeldung an



Medizinische Personal nimmt den Patienten auf



Ordnet ihn einer Gruppe zu



Priorisierung möglich



Klinikum			Donnerstag, 04. Februar 2017 10:15	
Nummer	Platz			
T 101	Raum 1	Herzlich Willkommen		
T 105	Raum 2			
T 120	Raum 3			
T 150	Raum 4			

Diese Anmeldung kann direkt in der Q-Flex erfolgen oder alternativ im KIS und über eine Schnittstelle z.B. HL7 an die das Patientenleitsystem übertragen werden

03

Patient betritt das Klinikum und zieht sich selber ein Ticket am Patiententerminal



Patient steht vor dem Anmeldeterminale



Wählt sein Anliegen



Scannt sein QR-Code



oder



Bekommt ein Ticketausdruck



... und nimmt im Wartebereich Platz

Praxisbeispiel Klinikum Ingolstadt

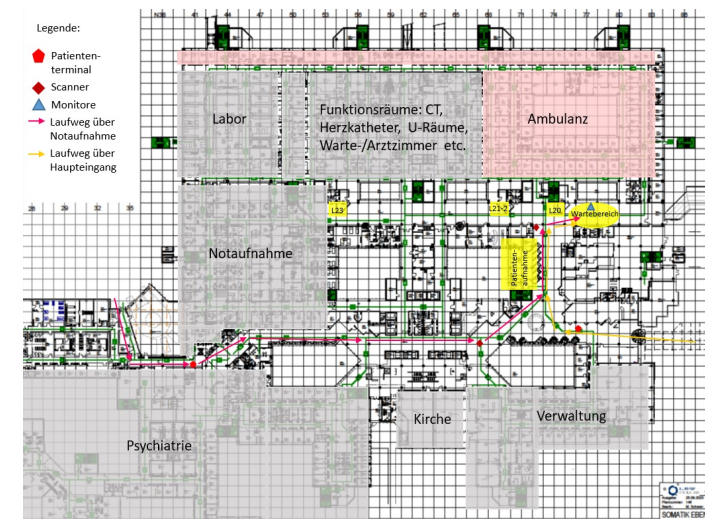
Im Klinikum Ingolstadt begrüßen zukünftig Patiententerminals von NEXUS / SCHAUF die Patientinnen und Patienten an allen Eingängen.

Die Patientinnen und Patienten werden von den Patiententerminals in den neuen zentralen Wartebereich der Leitstelle oder zur Patientenaufnahme geleitet.

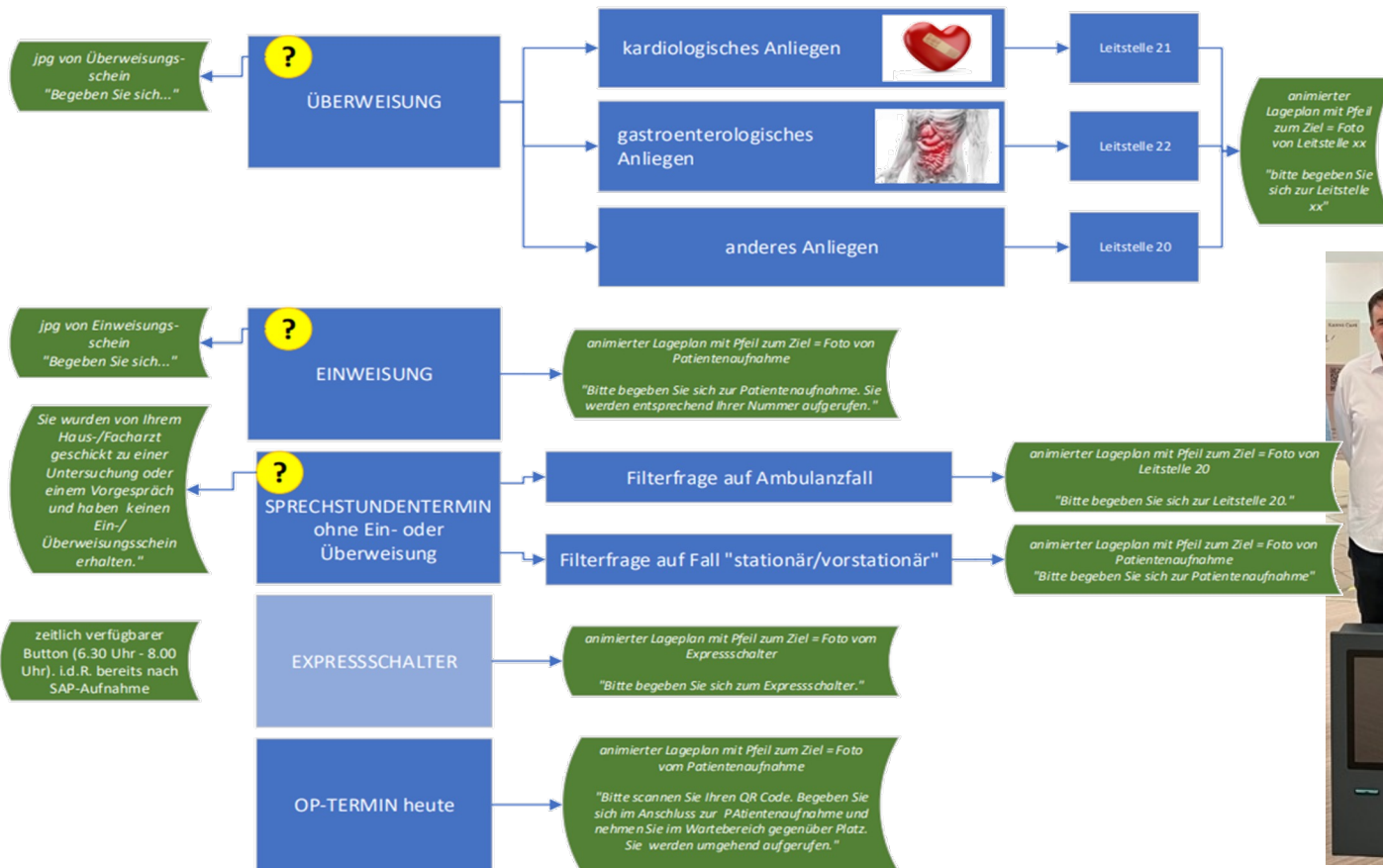
Die Patientinnen und Patienten werden sich mit ihrem QR-Code in den Wartebereichen anmelden können und können so pünktlich zu ihrem Termin aufgerufen werden.

Die Wartebereiche, die Leitstelle und die Patientenaufnahme werden hierfür mit Patientenaufrufmonitoren ausgestattet.

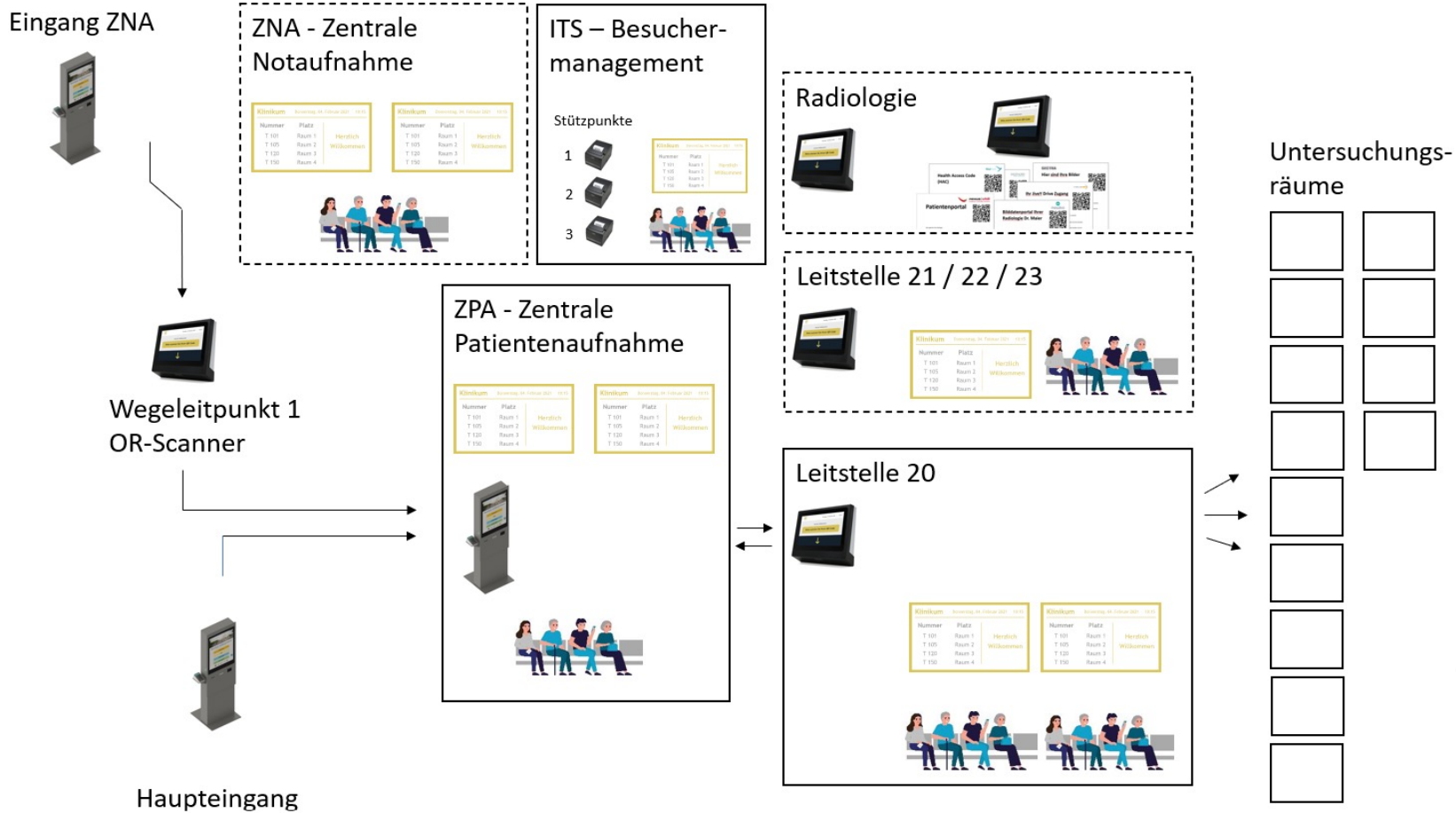
„Unser Ziel ist das nahtlose Ineinandergreifen von Kommunikation, Inflüssen und Behandlungsabläufen mit dem Ziel eines patientenzentrierten und optimierten Gesamterlebnisses“



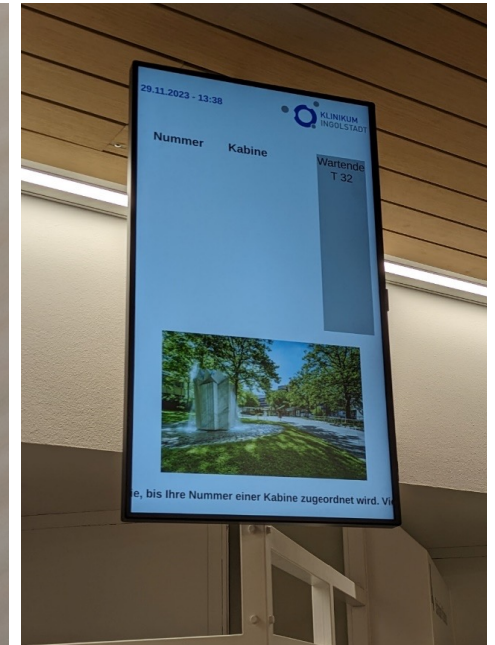
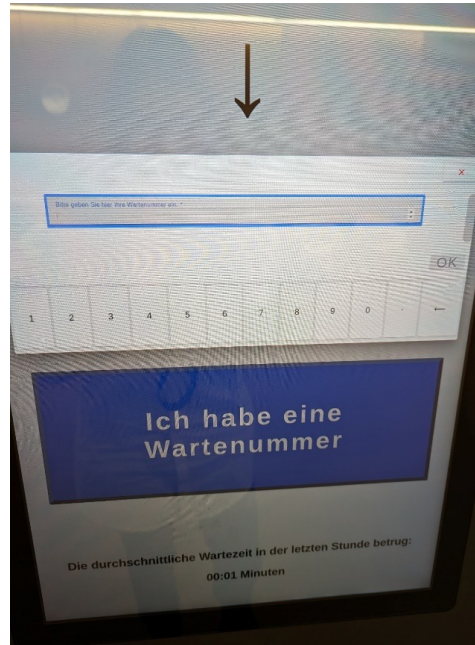
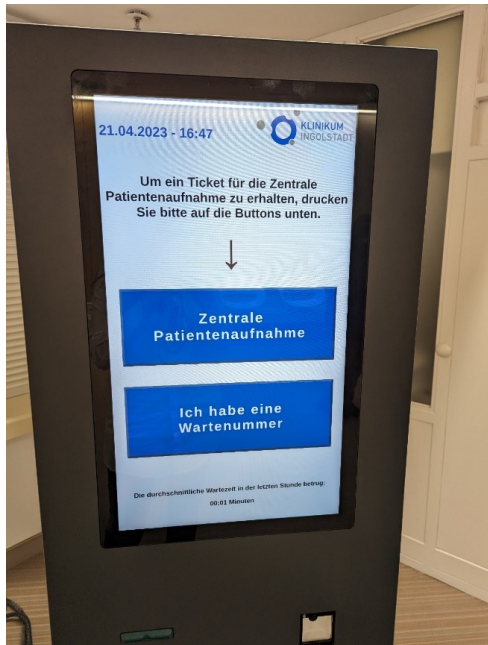
Darstellung Patiententerminaloberfläche



Praxisbeispiel Klinikum Ingolstadt



Praxisbeispiel Klinikum Ingolstadt



Statistik zu Prozessoptimierung



Anmeldung über Patientenportal

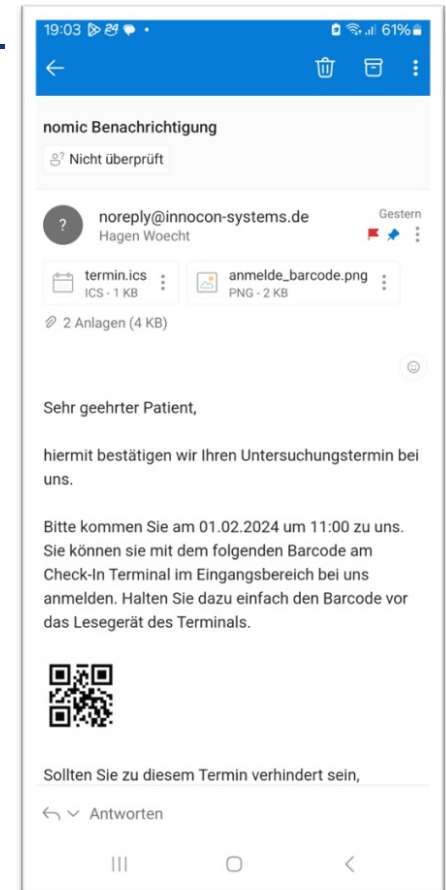
Anmeldung über Patientenportal oder per E-Mail-Einladung

Anzeige des Termins kann auf 2 Arten erfolgen:

Terminaufruf über das Patientenportalarchiv

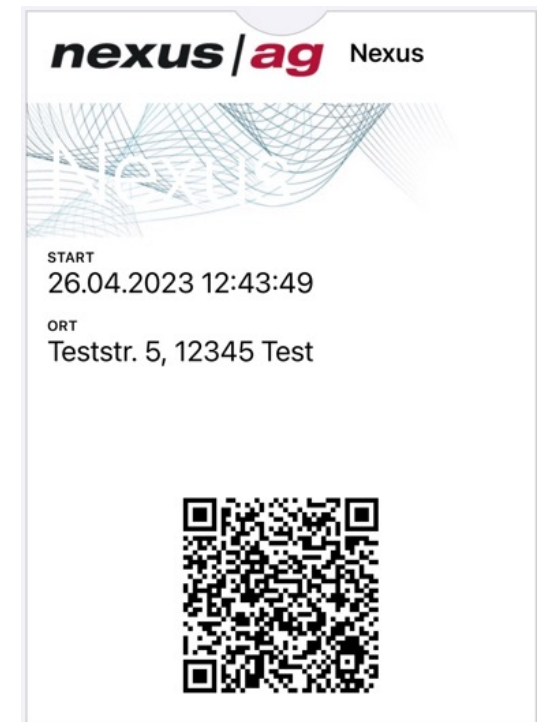
über die Bestätigungs-/Erinnerungs-E-Mail

- Enthalten ist
 - eine ICS-Datei zur Übernahme des Termins in den persönlichen Kalender
 - ein Barcode mit der Ticket-ID zur Anmeldung am Kiosk



Das Wallet-Ticket im Aufnahmeprozess

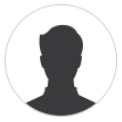
- + Speichert den QR-Code des Termins dauerhaft im Smartphone
- + Erinnert automatisch an den Termin
- + Poppt auf dem Sperrbildschirm automatisch auf, wenn man am Klinikum ankommt
- + Kann an allen Patiententerminals eingescannt werden
- + Jedes Terminal leitet die Patientinnen und Patienten zum richtigen Zielpunkt im Haus



Portalanbindung



Q-Flex Oberfläche Dashboard



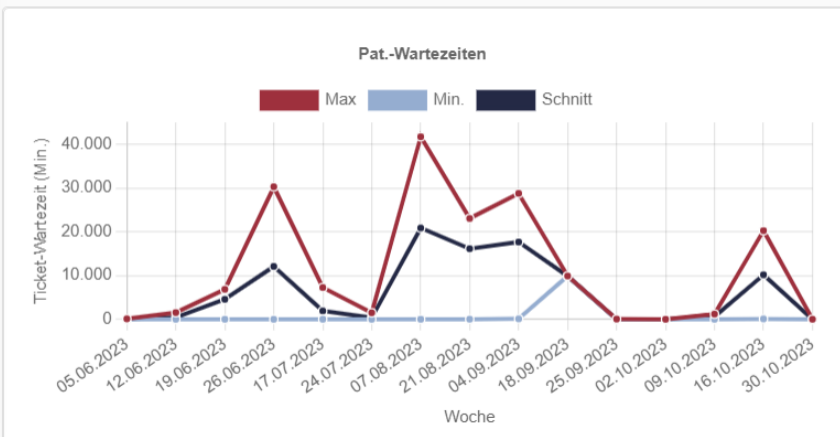
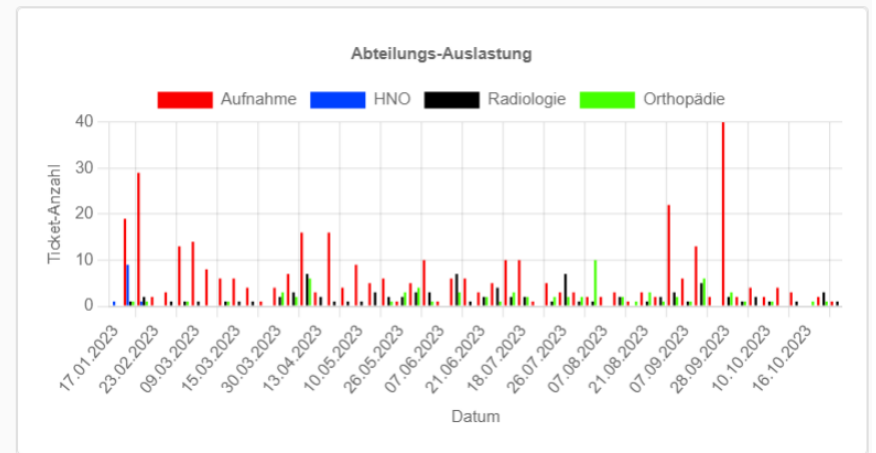
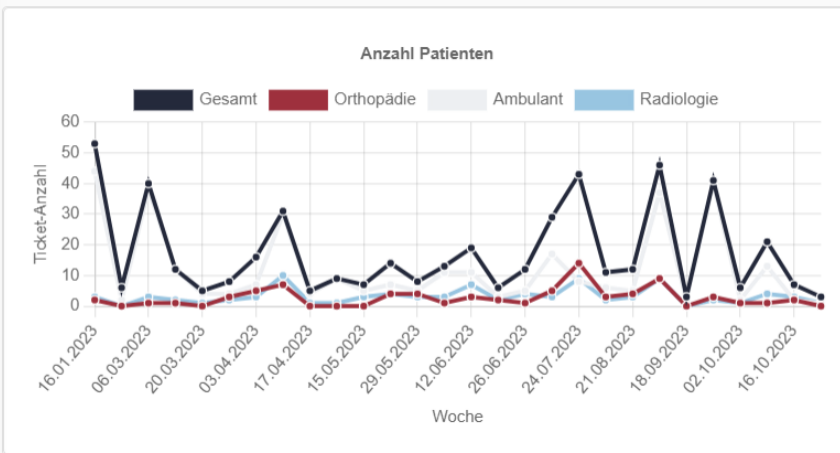
(Nexus)

Dashboard

Aufruflisten

Ticket-Historie

Einstellungen



NX Patient Self Service



Mit NEXUS Digitalisierung erlebbar machen.

Unsere NX Patient Self Service Angebote binden Patientinnen und Patienten nur kurz an ein Patiententerminal

+ NX Selfservice CheckIn

Anmeldung im Krankenhaus als Patientenportal-/Termin-Patientinnen oder Patienten bzw. Wiederkehrende mit QR-Code oder dem Smartphone-Wallet

+ NX Selfservice BDS

Import radiologischer Bilddaten durch Auslesen von Patienten-QR-Codes verschiedener Anbieter für Bilddatenportale

+ NX Selfservice TI

Single-Read-Konzept mit TI-fähigem Kartenlesemodul am Patiententerminal für den VSDM-Stammdatenabgleich und Abrechnungsdatensatz

(Voraussetzung: TI 2.0 und kompatible KIS-Schnittstelle und Infrastruktur)

Ein neuer Patient Selfservice: Vitaldaten

Gemeinsam mit dem Partner ALPHATRON Medical wird in der Patientenaufnahme der Vitaldatenscanner alviscan genutzt

Der alviscan erzeugt einen ersten Messpunkt für die Kurve jedes neu aufzunehmenden Patienten indem an diesem Gerät durch die Patientinnen und Patienten selbst folgende Vitaldaten gemessen werden:

- Temperatur
- Gewicht
- Puls
- Sauerstoffsättigung
- Blutdruck



Der alviscan ist als Aselfstmesstation für Vitaldaten ein zugelassenes Medizinprodukt, die dort gemessenen Daten dürfen daher im medizinischen Kontext wie durch Personal gemessene Daten verwendet werden.

Fazit



Clevere Kombination: Leitsystem und Patientenportal

Portalnutzung zu Hause ...

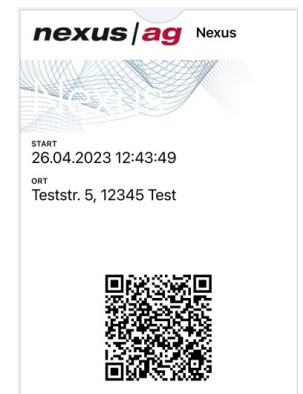
... ein digitales Ticket im Wallet als Eintrittskarte zur schnellen Identifikation und Begrüßung im Krankenhaus ...

... ein Online-CheckIn ...

... ein Leitsystem zur besseren Orientierung ...

... und aktives, transparentes Wartemanagement ...

... machen Patientinnen und Patienten zufrieden und die digitale Transformation der Patientenaufnahme im FTB 2 positiv erlebbar.



Mehr Informationen auf www.nexus-schau.de

